



FREIZEIT

Donauschwimmen. Messpegelhaus Luitpoldstraße, 1.7.

Afriakafest Fußgängerzone und Paradeplatz, 24.6.

Volkstanzabend mit der Alt-Zucheringer Blasmusik, Biergarten Schutterhof, 25.6.

"Wer dablost's?" mit A. Hofmeir, Bauerngerätemuseum, 25.6.

Gruberich: Bauerngerätemuseum, 24.6.

„verdammt tubisch“; mit Max Grimm, Stadtmuseum, 24.6.

Martin Schmid: Swingtime, Bauerngerätemuseum, 26.6.

Liese-Lotte Lübke: "und wenn schon", Neue Welt, 28.6.

Rad Gumbo: Konzert/Vernissage Bauerngerätemuseum, 30.6.

Schriegl und Bär - Die kleinste Blaskapelle der Welt, Neue Welt, 30.6.

Ingolstädter Frauengeschichten, Führung; Tourist Info 25.6.

Weltberühmte "Ikonen" mit Elisabeth Fenk, VHS, 28.6.

La Traviata Oper im Taschenbuchformat, Carraraplatz 26.6.

Stadttheater: u.a. Der verkaufte Großvater, Reduit Tilly, 25./26. 6.; Soul Kitchen, Turm Baur, 23./24./28.6.; La Deutsche Dolce Vita - Fabio Savoldelli 30.6./2.7.

AUDI Sommerkonzerte 2023: Youth Symphony Orchestra of Ukraine, Beethoven u.a., Festsaal, 23.6.; Signum Quartett: Zwischen Arkadien und Anarchie, museum mobile, 25.6.; s.a. Open Air (r.)

ZITAT

Hass ist gescheiterte Liebe.

Søren Kierkegaard



OPEN AIR IM KLENZEPARK

Zu den Höhepunkten der Audi Sommerkonzerte gehören stets die **Open Air Konzerte im Klenzepark.** Bei freiem Eintritt, entspannt auf der Decke ein Glas Wein oder Bier und den Inhalt des Picknick-Korbes genießen. Das lockt alljährlich Tausende zu den Konzerten in den Klenzepark. Auch in diesem Jahr bietet Audi ein attraktives Programm: Klassikfreunde werden insbesondere an den beiden ersten Abenden auf ihre Kosten kommen. Zunächst gastiert am 30.6. das **Deutsche Symphonie-Orchester Berlin unter Kent Nagano** mit den beiden Pianisten Lucas und Arthur Jussen. Rossinis grandiose Wilhelm-Tell-Overtüre, Ravels legendärer Bolero sowie von Mozart das Konzert für zwei Klaviere und von Respighi die Suite aus dem Ballett Der Zauberlanden sind eingängige und populäre Werke. Am Samstag (1.7.) lockt dann das **Georgische Kammerorchester mit Ariel Zuckermann** am Pult und dem Geiger Daniil Gonobolin. Neben Mendelssohns berühmter Overtüre Ein Sommernachtstraum werden Werke vom Solisten Gonobolin sowie von Saint-Saëns und Rameau geboten. Natürlich darf auch in diesem Jahr die **Audi Bläserphilharmonie** nicht fehlen. Am 2. 7. (11:00 Uhr!) lädt sie unter der Leitung von Pietro Sarno zu einer beschwingten Reise Von Nord nach Süd ein. Zu hören sind u. a. eine Tarantella Neapolitana, rhythmische Feinheiten des südamerikanischen Karnevals, aber auch Musik aus Skandinavien und dem pazifischen Nordwesten Amerikas. Ein unterhalt-samer Vormittag ist garantiert. Foto:Audi

KULINARISCHES

Aus dem Lateinischen übersetzt bedeutet **"hortus medicus"** der "Gartenarzt". Wenn Sie die so bezeichneten Räumlichkeiten im Deutschen Medizinhistorischen Museum in Ingolstadt betreten, finden Sie sich aber nicht in einer Arztpraxis sondern in einem traumhaft schönen **Café** wieder. Unter Arkaden sitzend blicken Sie auf den **Garten der Anatomie**, über dem sich im Hintergrund das Münster erhebt. Man kann dort ausgiebig (auch herzhaft) frühstücken, kleine Gerichte speisen (veganes Gemüsecurry 8,80 €, Geschnitzeltes vom Huhn mit Reis 9,20 €) oder ein Glas Bier oder Wein genießen. Die **Kuchenvitrine** lockt mit selbstgebackenen Kuchen ab 3,70 €. (em)

GERÜCHTEKÜCHE

Es ist ein Gerücht, dass die Digitalisierung Verwaltungsabläufe beschleunigt. Ein persönliches Gespräch bringt sehr oft mehr: Ausweis und Reisepass, vor zehn Jahren gemeinsam beantragt, laufen, wie ein entsetzter Blick in beide bestätigt, in einer Woche ab. Und das kurz vor dem Urlaub mit geplanter Grenzüberschreitung nach Dänemark. Die Dänen kontrollieren an der Grenze immer noch stichprobenartig. Schnell zum Rechner geeilt und auf der Homepage der Stadt einen Termin für die Papiere beantragt. Nächster freier Termin (Stand 15.6.): 12. Juli. Ein Freund weiß Rat: "Ruf direkt im Bürgeramt an." Eine freundliche verständnisvolle und kompetente Mitarbeiterin der Stadtverwaltung verschafft im Gespräch einen Termin (für 4 Tage später) für die Papiere und einen vorläufigen Ausweis. Der Urlaub ist gerettet. Ihr sei hiermit gedankt. Der Online-Termin wird storniert. (hk)

GUTSCHEIN

Hier könnte Ihre Anzeige mit einem einzulösenden Gutschein stehen.

Preis 80 Euro

zzgl. MwSt. 95,20 €

Bei Interesse: Tel.: 0178 1832133 oder Mail an stadtblatt.in@googlemail.com

HOLZMANUFAKTUR GÖTZGER

Schreinerei, Innenausbau, Möbelbau

Unsere modern ausgestattete Schreinerei befindet sich am Kirchenbug 2A, 85111 Adelschlag

Telefon +49 8424 29 50 36

Mobil +49 177 86 27 346

Mail: t.goetzger@goetzger-holzmanufaktur.de
goetzger-holzmanufaktur@web.de

Homepage: www.goetzger-holzmanufaktur.de

Hinweise für Werbekunden

Auslegestellen

Anzeigenpreise

Archiv

unter www.stadtblatt.in
oder T: 0178 1832133

MEINUNG

Nun ist es endlich eröffnet: das **Maritim Hotel und Congress Centrum** Ingolstadt. Viel war im Stadtrat darüber gestritten worden. Die Pleite des österreichischen Baukonzerns Alpine gefährdete das Projekt. Im Juni 2013 erklärte der damalige Oberbürgermeister Alfred Lehmann, 2014 solle nach der Insolvenz gebaut werden und zwei Jahre später die Fertigstellung samt Schlüsselübergabe erfolgen. Es hat länger gedauert. Die Entscheidung, in Ingolstadt ein Kongresszentrum samt Hotel zu bauen, war richtig. Die zentrale Lage mitten in Bayern, die damit verbundene gute Anbindung per Schiene, Straße und auch durch die Flughäfen München und Manching sowie die Nähe zur Innenstadt mit ihrem kulturellen und gastronomischen Angebot machen den Standort attraktiv. Gerade erlebt die **Kongressbranche** nach katastrophalen Corona-Einbrüchen eine kräftige **Wiederbelebung**. Da startet das Maritim Hotel und Congress Centrum zur rechten Zeit. (hk)

BLICK ZURÜCK

Lichtverschmutzung - Ein Leserbrief vom Juni 1923: "Es ist noch nicht allzulange her, daß an dem Glacisweg beim Mühlweg eine Frau von einem Stromer angepackt wurde. Das seit einigen Tagen am Mühlweg von der Stadt angebrachte elektrische Licht dürfte die Gefährlichkeit beim Passieren des Glacisdurchganges in keiner Weise mildern. Denn der Durchgang bleibt nach wie vor dunkel. Das neuangebrachte Licht ist auch jedenfalls nicht am rechten Platz. Es sieht fast aus, als ob es eine Beleuchtungsquelle für den Gärtner Trögl sein soll, der allerdings bei dieser taghellen Beleuchtung Spargel stechen kann. Dem größten Teil der Bewohner des Mühlwegs ist durch die neue Lichtquelle nichts geholfen.... Es wäre gut, wenn sich das Bauamt einmal selbst überzeugen würde, daß das Licht seinen Zweck nicht erfüllt... Einer im Namen mehrerer."

ANLAUFSTELLE

Im Juli eröffnet die Zeitung **INdirekt** ein Büro in der **Moritzstraße 6**, gleich neben dem Alten Rathaus. Dort wird auch unser StadtBlatt.in ausgelegt. Auch können dort Gewinne abgeholt und Zuschriften abgegeben werden.

PRIVAT: OLIVER MUNZ



Oliver Munz ist gebürtiger Münchner, kam aber schon in jungen Jahren nach Ingolstadt. Er ist für eine namhafte Versicherung tätig, engagiert sich aber auch sehr stark ehrenamtlich. Beim Tiererschuttsverein ist er aktiv und bei den Innenstadtfreunden Vereinsvorsitzender und auch Moderator der Gruppe "Diskussionsforum Innenstadt".

Nachgefragt: Was haben Sie heute als Erstes gemacht: Kaffee getrunken, Mails gelesen, auf Facebook geschaut und DK gelesen. **Immer im Kühlschrank:** Neben dem Kühlschrank stehen Tomaten und im Kühlschrank immer Mozzarella. **Genussmittel:** Leider bin ich wieder Raucher geworden. Und ich neige dazu, Süßigkeiten in Packungsgrößen zu mir zu nehmen. Egal wie groß die Packung ist - sie ist danach ganz weg. Und das tut meiner Figur auf Dauer nicht gut. **Wofür geben Sie (unnötig?) viel Geld aus:** Also unnötig eigentlich nicht. Aber in der lokalen Gastronomie, wenn ich da bin, dann konsumiere ich auch gern. **Traumgäste für ein Abendessen:** Fritz Peters, Maria Strasser, Cäsar, seinen gallischen Gegenspieler Vercingetorix und Kleopatra. **Ein Ort, den Sie bald erstmals aufsuchen möchten:** Karlsbad. **Lieblingsmuseum:** Das Deutsche Museum in München. Da müsste man eigentlich jeden Monat mal hin. **Buch:** Ich suche das Buch eines Militärgeschichtlers, um angesichts des Krieges in der Ukraine einige Dinge besser zu verstehen. **Fernsehen:** Nachrichtensendungen; liebend gern aber auch Mister Bean; **Können Tierfreunde Menschenhasser sein?** Die Antwort und das komplette Interview finden Sie unter www.ingolstädter-stimme.de. **Foto:** privat

AUS DEM NETZ

Ein Blick in die Zukunft: Wie entwickelt sich die Bevölkerung in Ingolstadt in den nächsten 20 Jahren? Auskunft gibt das bayerische **Landesamt für Statistik** (Stand 18. Juni 2023). Die Statistik geht für Ingolstadt von einer Bevölkerungszahl von **140.300** (31.12.2022) aus und prognostiziert **145.610** für den 31.12.2032 und **149.300** für das Jahresende 2041. Nach den Angaben der Stadt Ingolstadt wurde allerdings bereits am 31.12.2022 die Zahl von 141.000 Einwohnern erreicht. Die Zahlen des Landesamtes weisen derzeit circa 9.100 **Kinder** im Alter von weniger als sechs Jahren aus. Nach Auffassung der Statistiker wird diese absolute Zahl bei insgesamt steigenden Bevölkerungszahlen auf 8700 (2032) beziehungsweise 8600 (2041) sinken. Die Anzahl der **Schüler** (6-16 Jahre) soll dagegen von derzeit 13.100 auf 14.600 (2032) steigen und dann auf 14.300 (2041) sinken. Augenblicklich sind in Ingolstadt etwa 34.700 Bewohner **älter als 60 Jahre**. Diese Zahl soll in den nächsten zehn Jahren auf 38.400 und danach bis 2041 auf 40.600 steigen. Die Zahl der **Erwerbstätigen** (16-60 Jahre) beträgt derzeit etwa 83.600. Sie wird sich in den nächsten zehn Jahren kaum verändern und soll dann überraschenderweise im Jahre 2041 85.800 betragen. Am stärksten wird also erwartungsgemäß die Zahl der Rentner in Ingolstadt steigen. (hk)



Bei uns in besten Händen!

Profitieren Sie von unserem Immobilien Kauf- & Verkauf-Sorglospaket.



Mitglied im



Christa Wittmann
IMMOBILIENWELT
Immobilienmaklerin IHK

Ingolstadt, Mobil: 0173 3794841
www.christawittmann-immobilien.de

StadtBlatt.in

Wöchentlich

Unsere Auslegestellen

Sie finden das StadtBlatt an mehr als 200 Auslegestellen, in Bäckereien, Apotheken, den Wartezimmern von Ärzten, Rechtsanwälten und Steuerberatern, in Getränkemärkten und gastronomischen Betrieben.

Zum Beispiel:
Westpark Infostand
Bar Centrale
Bar Marinella
Le Café
Mehrere EDEKA-Märkte
Bäckerei Würzburger Gerolfing
Bäckerei Sipl
INVG/Nordbahnhof

Impressum

Verantwortlich und Anbieter im Sinne des § 18 MStV, § 5 (1) TMG:
StadtBlatt Verlag Hermann Käbisch (Inhaber),
Beckerstraße 2a, 85049 Ingolstadt;
Tel.: +49 178 1832 133 oder +49 841 82466;
Fax: +49 841 82450;
E-Mail: stadtblatt.in@gmail.com;
Layout: Sophie Bauer;
UmsatzsteuerIDNr.: DE128573473;
Auflage 5.000 Exemplare wöchentlich;
Auslegestellen: www.stadtblatt.in